

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	5
<b>Einführung</b> . . . . .	17
Erster Abschnitt: Gegenstand des Prümer Vertrages . . . . .	19
Zweiter Abschnitt: Fragestellungen . . . . .	20
Dritter Abschnitt: Gang der Untersuchung . . . . .	22
<b>Erster Teil:</b>	
<b>Der Kontext des Prümer Vertrages</b> . . . . .	25
Erster Abschnitt: Die Entwicklung der polizeilichen Zusammenarbeit in Europa . . . . .	25
A. Klassische Kooperationsformen . . . . .	25
I. Rechts- und Amtshilfe . . . . .	26
II. Bilaterale Verträge/Vereinbarungen . . . . .	27
B. Entwicklungslinien auf Europäischer Ebene . . . . .	28
I. Die Entwicklung bis zum Vertrag von Maastricht . . . . .	28
II. Aufnahme der Justiz- und Innenpolitik durch den Vertrag von Maastricht . . . . .	30
III. Die Reformen des Amsterdamer Vertrages . . . . .	31
IV. Die Lage nach dem Vertrag von Nizza . . . . .	32
V. Neustrukturierung durch den Verfassungsvertrag . . . . .	33
VI. Rechtslage nach Inkrafttreten des Vertrages von Lissabon . . . . .	34
VII. Politische Vorgaben . . . . .	35
1. Vom Wiener Aktionsplan zu den Beschlüssen von Tampere . . . . .	35
2. Haager Programm . . . . .	36
3. Perspektive . . . . .	37
C. Bedeutende Bausteine . . . . .	38
I. Schengener Übereinkommen . . . . .	38
1. Polizeiliche Rechtshilfe nach dem SDÜ . . . . .	39
2. Schengener Fahndungssystem . . . . .	40
II. Europol . . . . .	40
1. Entwicklung . . . . .	40
2. Arbeitsfeld von Europol . . . . .	41
3. Perspektive . . . . .	42
D. Die Europäisierung der inneren Sicherheit . . . . .	43
I. Antriebskräfte . . . . .	43
II. Zur Bedeutung des Raumes der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts (RFSR) . . . . .	46

III.	Methodische Ansätze . . . . .	48
1.	Ausgangspunkt . . . . .	48
2.	Föederal oder zentral . . . . .	48
3.	Harmonisierung und Grundsatz der gegenseitigen Anerkennung . . . . .	50
4.	Systematik . . . . .	52
IV.	Rolle im Prozess der europäischen Integration . . . . .	53
1.	Kooperations- beziehungsweise Integrationsgegen- stand . . . . .	54
2.	Europäisierung und staatliche Gewährleistung der inneren Sicherheit . . . . .	54
3.	Europäisches Polizeirecht . . . . .	58
V.	Perspektive der Europäisierung der inneren Sicherheit	59
Zweiter Abschnitt: Vom Prümer Vertrag zum Beschluss 2008/615/JI . .		60
A.	Aushandlung des Prümer Vertrages . . . . .	61
I.	Initiative . . . . .	61
II.	Verhandlungspartner . . . . .	61
III.	Gegenstand der Verhandlungen . . . . .	62
IV.	Beteiligung Dritter . . . . .	63
1.	Länder . . . . .	63
2.	Europäische Kommission . . . . .	63
V.	Sprache . . . . .	63
VI.	Vertragsschluss . . . . .	63
VII.	Umsetzung in nationales Recht . . . . .	64
1.	Vertragsgesetz und Gesetz zur Umsetzung . . . . .	64
2.	Inhalt . . . . .	66
B.	Überführung in den Rechtsrahmen der Europäischen Union	66
I.	Überførungsinitiative . . . . .	66
1.	Gang der Verhandlungen . . . . .	67
2.	Rolle des Europäischen Parlaments . . . . .	68
II.	Überførungsbeschluss . . . . .	69
III.	Umsetzung auf nationaler Ebene . . . . .	69
<b>Zweiter Teil:</b>		
<b>Der Inhalt der Prüm-Regelungen . . . . .</b>		<b>71</b>
Erster Abschnitt: Datenaustausch/-zugriff nach dem Ratsbeschluss		
Prüm . . . . .		71
A.	DNA-Daten . . . . .	72
I.	Nationale DNA-Analyse-Dateien . . . . .	72
1.	DNA-Analyse-Datei in Deutschland . . . . .	72
a.	DNA-Analyse-Datei beim BKA . . . . .	72
b.	Rechtliche Grundlagen . . . . .	73

2.	Analyse-Dateien in den anderen Vertragsstaaten . .	75
a.	Datenbanken der ursprünglichen Prüm-Partner . . . . .	75
b.	National DNA Database in England . . . . .	76
3.	Europäischer Hintergrund . . . . .	77
a.	Wissenschaft/Rechtsmedizin . . . . .	77
b.	Europäische Union . . . . .	78
4.	Kompatibilität der Datenbanken . . . . .	78
II.	Fundstellensätze . . . . .	79
1.	DNA-Profile . . . . .	80
a.	Aufbau der DNA . . . . .	80
b.	Aussagegehalt der nicht codierenden Bereiche . . . . .	81
c.	Untersuchungsmethode . . . . .	82
d.	Identifizierungsmuster . . . . .	82
2.	Gesetzliche Grundlagen von Analyse und Speicherung nach deutschem Recht . . . . .	83
a.	DNA-Analyse im anhängigen Strafverfahren . . . . .	83
b.	Zur Aufklärung künftiger Straftaten . . . . .	84
c.	Regelungen zum Schutz der Daten . . . . .	85
d.	Gesetzliche Grundlage der Speicherung in der DNA-Analyse-Datei . . . . .	86
e.	Exkurs: Kriminalpraktische Bedeutung und Beweiswert . . . . .	87
3.	Rechtsgrundlagen in anderen Ländern . . . . .	88
a.	Rechtslage in Österreich . . . . .	88
b.	Rechtslage in England und Wales . . . . .	89
III.	Automatisierter Abruf . . . . .	91
1.	Verfahren . . . . .	91
2.	Automatisierung . . . . .	92
IV.	Automatisierter Abgleich . . . . .	92
V.	Übermittlung weiterer personenbezogener Merkmale . . . . .	93
VI.	Exkurs: Grundlagen des Rechtshilferechts . . . . .	94
1.	Europäische Ebene . . . . .	94
a.	Rechtsquellen . . . . .	94
b.	Rechtshilf Hindernisse . . . . .	95
2.	Reformierung des Rechtshilferechts . . . . .	98
a.	Rahmenbeschluss über die Europäische Beweisverordnung . . . . .	98
b.	Schwedische Initiative . . . . .	99
c.	Tendenzen im internationalen Rechtshilferecht . . . . .	102
3.	Nationale Ebene . . . . .	103
a.	Rechtsquellen . . . . .	103

b.	Rechtshilfehindernisse/Übermittlungsverbote	105
VII.	Gewinnung von molekulargenetischem Material	106
B.	Daktyloskopische Daten	108
I.	Nationale automatisierte daktyloskopische Identifizierungssysteme	108
1.	AFIS	108
2.	Neue Entwicklungen	110
3.	Rechtliche Grundlage	110
II.	Fundstellendatensätze	110
III.	Automatisierter Abruf	111
IV.	Automatisierter Abgleich	112
V.	Übermittlung weiterer personenbezogener Informationen	112
VI.	Exkurs: Grundlagen der internationalen Amtshilfe	113
C.	Fahrzeugregisterdaten	114
I.	Anwendungsbereich	115
II.	Zentrales Fahrzeugregister beim Kraftfahrt-Bundesamt	116
1.	Datenübermittlung im innerstaatlichen Bereich	117
2.	Datenübermittlung im internationalen Bereich	117
III.	Europäisches Fahrzeug- und Führerschein-Informationssystem Eucaris	119
D.	Verwendetes Netzwerk	119
E.	Informationsübermittlung im Zusammenhang mit Großveranstaltungen	121
I.	Übermittlung nicht-personenbezogener Informationen	121
II.	Übermittlung personenbezogener Informationen	122
III.	Hintergrund	123
F.	Datenaustausch zur Terrorabwehr	123
I.	Art. 1–3 Rahmenbeschluss 2002/475/JI zur Terrorismusbekämpfung	124
II.	Bestimmte Tatsachen	125
III.	Hintergrund	126
Zweiter Abschnitt: Maßnahmen ohne Datenrelevanz		127
A.	Flugsicherheitsbegleiter	128
I.	Nationale Regelungen	128
II.	Regelungsgehalt und Zielsetzung der Art. 17 ff. Prümer Vertrag	129
III.	Europäische Regelungen	130
B.	Maßnahmen zur Bekämpfung der illegalen Migration	132
I.	Dokumentenberater	132
II.	Unterstützung bei Rückführungen	133
1.	Rückführungen auf dem Luftweg	133
2.	Rückführungen auf dem Landweg	135

C.	Sonstige Formen der Zusammenarbeit . . . . .	136
I.	Gemeinsame Einsatzformen (Art. 17 Ratsbeschluss Prüm) . . . . .	136
II.	Maßnahmen bei gegenwärtiger Gefahr (Art. 25 Prümer Vertrag) . . . . .	137
III.	Hilfeleistung bei Großereignissen, Katastrophen und schweren Unglücksfällen . . . . .	138
IV.	Zusammenarbeit auf Ersuchen . . . . .	138
<b>Dritter Teil:</b>		
<b>Datenschutz . . . . . 141</b>		
Erster Abschnitt: Grundlagen . . . . . 141		
A.	Nationale Ebene . . . . .	141
I.	Verfassungsrechtliche Grundlagen . . . . .	141
1.	Volkszählungsurteil . . . . .	142
2.	Grundrechtsbindung . . . . .	142
a.	Grundrechtsbindung bei grenzüberschreiten- den Sachverhalten . . . . .	143
b.	Absenkung des Grundrechtsstandards . . . . .	143
II.	Einfach-gesetzliche Ausprägung . . . . .	145
B.	Internationale und europarechtliche Grundlagen . . . . .	145
I.	Art. 8 EMRK . . . . .	146
1.	Anwendungsbereich . . . . .	146
2.	Beschränkung durch Informationsverarbeitung? . . . . .	146
3.	Rechtfertigung . . . . .	148
4.	Datenschutz nach EMRK und Grundgesetz . . . . .	151
II.	Datenschutzkonvention des Europarats . . . . .	151
III.	Rechtsprechung des EuGH und Datenschutzrichtlinie . . . . .	152
IV.	Art. 8 GRCh . . . . .	155
1.	Anwendungsbereich . . . . .	155
2.	Einschränkung . . . . .	156
3.	Rechtfertigung . . . . .	156
4.	Rechtswirksamkeit . . . . .	157
V.	Rahmenbeschluss zum Schutz personenbezogener Daten im Rahmen der 3. Säule . . . . .	158
Zweiter Abschnitt: Das Datenschutzregime der Prüm-Regelungen . . . . . 160		
A.	Anwendungsbereich und Datenschutzniveau . . . . .	160
I.	Begriffsbestimmungen . . . . .	160
II.	Anwendungsbereich . . . . .	161
B.	Datenschutzniveau . . . . .	162
I.	Übereinkommen des Europarats vom 28. 01. 1981 . . . . .	162
II.	Empfehlung Nr. R (87) 15 vom 17. 09. 1987 . . . . .	164

C.	Zweckbindung und Löschungspflicht . . . . .	165
I.	Zweckbindung . . . . .	165
1.	Allgemeine Zweckbindungsregelung . . . . .	165
2.	Spezielle Zweckbindungsregelung . . . . .	166
II.	Verarbeitung der im automatisierten Verfahren übermittelten Daten . . . . .	166
III.	Begrenzung des Kreises der zur Verarbeitung berech- tigten Stellen . . . . .	166
D.	Richtigkeit, Aktualität und Speicherdauer der Daten . .	167
I.	Richtigkeit und Berichtigung . . . . .	167
II.	Allgemeine Pflicht zur Löschung von Daten . . . . .	168
E.	Protokollierungspflicht . . . . .	169
F.	Technische und organisatorische Maßnahmen . . . . .	170
Dritter Abschnitt:	Bewertung des gewährten Datenschutzes . . . . .	171
A.	Datenschutzrechtliche Relevanz der Maßnahmen . . . . .	171
I.	Datenschutzrechtliche Qualifizierung von Fundstellen- datensätzen . . . . .	171
II.	Datenübermittlung . . . . .	175
III.	Der automatisierte Abruf von DNA-Daten nach Art. 3 Ratsbeschluss Prüm . . . . .	176
IV.	Der automatisierte Abgleich von DNA-Daten nach Art. 4 Beschluss 2008/615 JI . . . . .	177
B.	Beschränkungen zu Gunsten des Datenschutzes . . . . .	177
I.	Gestuftes System der Übermittlungszwecke . . . . .	178
II.	Beschränkung auf den nicht codierenden Bereich beim DNA-Datenaustausch . . . . .	179
III.	Erfordernis einer Relevanzschwelle für den Online- Zugriff auf DNA-Profile . . . . .	180
1.	Maßstab . . . . .	181
2.	Prüfung der Verhältnismäßigkeit . . . . .	182
a.	Natur der betroffenen Daten . . . . .	182
b.	Übermittlungszweck . . . . .	184
c.	Gegenüberstellung . . . . .	185
3.	Hypothetischer Ersatzeingriff . . . . .	186
C.	Datenschutzniveau . . . . .	188
I.	Verweis auf die Datenschutzkonvention des Europarats und Empfehlung R (87) . . . . .	188
II.	Datenschutzniveau des Beschlusses 2008/615/JI . . . .	191
Vierter Abschnitt:	Rechte des Betroffenen . . . . .	193
A.	Der Auskunftsanspruch des Betroffenen . . . . .	193
I.	Notwendigkeit eines antragslosen Auskunfts- anspruches . . . . .	193
II.	Inhalt und Umfang des Auskunftsanspruches . . . . .	195

III.	Berichtigungsanspruch . . . . .	196
B.	Beschwerdemöglichkeit . . . . .	197
<b>Vierter Teil:</b>		
<b>Analyse von Prümer Vertrag und Ratsbeschluss Prüm . . . . .</b>		<b>199</b>
Erster Abschnitt: Der Prümer Vertrag als völkerrechtlicher Vertrag . . . . . 199		
A.	Nationale Rahmenbedingungen . . . . .	199
B.	Europäische Rahmenbedingungen . . . . .	200
I.	Mitgliedschaft der Vertragsparteien in der Europäischen Union . . . . .	202
II.	Regelungsmaterie . . . . .	202
1.	Auf dem Gebiet des Gemeinschaftsrechts . . . . .	203
a.	Regelungen zur Bekämpfung der illegalen Migration . . . . .	203
b.	Einsatz von Luftsicherheitsbegleitern . . . . .	204
2.	Auf dem Gebiet des Unionsrechts . . . . .	205
a.	Kompetenzübertragung . . . . .	205
b.	Gemeinsames Vorgehen . . . . .	206
III.	Überlagerung des Völkerrechts durch Unionsrecht . . . . .	208
C.	Das Instrument der verstärkten Zusammenarbeit nach Art. 40–43 EUV . . . . .	208
I.	Hintergrund . . . . .	209
II.	Die Regelungen des EUV über die verstärkte Zusammenarbeit . . . . .	212
1.	Die allgemeinen Regeln in Art. 43–45 EUV . . . . .	212
a.	Anforderungen . . . . .	212
b.	Verfahren . . . . .	213
2.	Die besonderen Regelungen für die PJZ . . . . .	213
3.	Regelungen des EGV . . . . .	214
III.	Der Prümer Vertrag und die Voraussetzungen der verstärkten Zusammenarbeit . . . . .	214
IV.	Vorrang . . . . .	215
1.	Genereller Vorrang . . . . .	215
2.	Ausschluss einer Kooperation von weniger als acht Mitgliedstaaten . . . . .	218
3.	Fehlende Praktikabilität . . . . .	219
4.	Vorgehen der Prüm-Staaten als Rückschritt? . . . . .	220
V.	Auswirkung auf externe Kooperationen . . . . .	221
D.	Fragmentierung des europäischen Sicherheitsrechts . . . . .	222
I.	Bedeutung von Rechtseinheit . . . . .	222
II.	Kohärenzgebot . . . . .	224
III.	Stellungnahme . . . . .	225

E.	Missachtung von Initiativ- oder Mitwirkungsrechten . . . . .	226
I.	Kommission . . . . .	226
II.	Europäisches Parlament . . . . .	227
F.	Verstoß gegen Loyalitätspflicht aus Art. 10 EGV . . . . .	229
I.	Allgemeines . . . . .	229
1.	Anwendbarkeit im Bereich der 3. Säule . . . . .	229
2.	Verhältnis zu außerhalb der Union geschlossenen Übereinkommen . . . . .	229
II.	Handlungsmöglichkeiten . . . . .	230
III.	Verstoß durch den Abschluss des Vertrages von Prüm . . . . .	232
G.	Kriterien der Kompromissfindung . . . . .	233
I.	Vertrauen . . . . .	233
II.	Pragmatismus . . . . .	235
III.	Präjudizwirkung . . . . .	237
H.	Ergebnis . . . . .	238
Zweiter Abschnitt:	Überführung in den Rechtsrahmen der Union . . . . .	238
A.	Die Handlungsinstrumente nach Art. 34 EUV . . . . .	238
B.	Beschluss als Handlungsinstrument . . . . .	240
C.	Konsequenzen der Überführung . . . . .	242
I.	Rechtsnatur der Rechtsakte der 3. Säule . . . . .	242
II.	Vorrang des Unionsrechts? . . . . .	246
III.	Grundrechtsbindung . . . . .	251
Dritter Abschnitt:	Der verfassungsrechtliche Rahmen . . . . .	252
A.	Verfassungswidrige Übertragung von Hoheitsrechten . . . . .	252
I.	Verfassungsrechtliche Ausgangslage . . . . .	252
II.	Automatisierte Abrufmöglichkeit . . . . .	255
1.	Durchgriffswirkung . . . . .	256
2.	Datenübermittlung . . . . .	256
3.	Durchgriffswirkung bei automatisiertem Abruf/ Abgleich . . . . .	257
III.	Gemeinsame Einsatzformen . . . . .	258
1.	Diskussionsstand . . . . .	259
2.	Einordnung der gemeinsamen Einsatzformen . . . . .	261
IV.	Maßnahmen bei gegenwärtiger Gefahr . . . . .	262
B.	Verstoß gegen das Demokratieprinzip . . . . .	263
Vierter Abschnitt:	Beitrag zur Effektivierung der polizeilichen Zusammenarbeit . . . . .	264
A.	Bisherige Durchführung . . . . .	265
I.	Datenaustausch . . . . .	265
II.	Sonstige Maßnahmen . . . . .	266
III.	Legitimationsstrukturen . . . . .	267
B.	Steigerung der Effizienz durch das Hit-/No-Hit-System . . . . .	269

C.	Kosten	272
I.	Kostenregelung	272
II.	Höhe der anfallenden Kosten	272
D.	Vorbildwirkung	273
I.	Abkommen mit den Vereinigten Staaten von Amerika	274
1.	Inhalt	274
2.	Datenschutz	275
II.	Bewertung	277
Fünfter Abschnitt: Die Prüm-Regelungen und der Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts		278
A.	Die Prüm-Regelungen und der Grundsatz der Verfügbarkeit	278
I.	Vorgaben des Haager Programms	278
II.	Bedeutung für den polizeilichen Informationsaustausch	279
III.	Systematische Ansätze	281
1.	Indirekter Informationszugang auf Ersuchen	281
2.	Direkter Zugang zu den Datenbanken	281
3.	Direkter Zugang über ein Indexdaten-System	282
4.	Schaffung neuer oder Erweiterung bereits bestehender zentraler Datenbanken	283
IV.	Umsetzung	284
1.	Der Kommissionsvorschlag	284
a.	Prozess der Ausarbeitung	284
b.	Anwendungsbereich und Inhalt	285
c.	Verweigerungsgründe	287
d.	Datenschutzniveau	287
2.	Vergleichende Betrachtung	287
a.	Prozess der Ausarbeitung beziehungsweise Aushandlung	287
b.	Verwirklichung des Grundsatzes der Verfüg- barkeit	287
c.	Hintergrund der Überführung der Prüm- Regelungen auf den Unionsrahmen	288
3.	Schwedische Initiative	291
B.	Das Prinzip der nationalen Kontaktstelle	292
I.	Nationale Kontaktstellen auf europäischer Ebene	292
II.	Zentral-föderaler Ansatz	293
III.	Bedenken	294
C.	Verhältnis zu Europol	294
<b>Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse</b>		297
Kontext des Prümer Vertrages		297
Vorgehensweise		297
Datenschutz		298

Prümer Vertrag und das Grundgesetz . . . . .	298
Beitrag zur Effektivierung des polizeilichen Datenaustausches . . . . .	299
Überführung in den Rechtsrahmen der Union . . . . .	299
Prüm-Regelungen und der Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts . . . . .	299
<b>Schlussbetrachtung</b> . . . . .	301
Neue Wege der Kriminalitätsbekämpfung auf europäischer Ebene? . . .	301
<b>Literaturverzeichnis</b> . . . . .	305
<b>Dokumentenverzeichnis</b> . . . . .	325